SAKRET
Vergussmörtel VG 1

Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel

Eignung	▪ Zum Vergießen von Bolzen, Pfeilern, Schienen und anderen Stahlkonstruktionen
Eigenschaften	▪ Vergusshöhen von 5 - 50 mm ▪ Handverarbeitbar ▪ Quellend ▪ Hohe Früh- und Endfestigkeiten ▪ Wasserundurchlässig ▪ Chloridfrei ▪ Korrosionsschützend ▪ Schwindarm
Anwendung	▪ Für innen und außen ▪ Für Boden
Materialbasis	▪ Genormte/zugelassene Bindemittel DIN EN 197 ▪ Genormte Gesteinskörnung DIN EN 12620 ▪ Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten

Druckfestigkeit nach 24 Stunden	≥ 25 N/mm²
Wasserbedarf	ca. 3.3 - 3.5 l
Körnung	0 - 2 mm
Ergiebigkeit	25 kg Trockenmörtel = ca. 13 l Frischmörtel
Quellmaß	> 0.1 Volumen-% (nach 24 Stunden)
Verarbeitungstemperatur	+5 bis 30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten
Haltbarkeit	12 Monate ab Herstelldatum bei sachgerechter Lagerung
Chloridionengehalt	< 0.1 M.-%
Fließmaß	650 - 740 mm
Brandklasse	A1 (nicht brennbar) - DIN EN 13501-1
Schwinden εs,i,91	≤ 2 mm/m
Schwinden εs,m,91	1.5 mm/m ≤
Druckfestigkeitsklasse	C 50/60 (DIN EN 206-1/DIN 1045-2

Expositionsklassen	
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC1, XC2, XC3, XC4
Bewehrungskorrosion durch Chloride	XD1, XD2, XD3
Bewehrungskorrosion durch Chloride aus Seewasser	XS1, XS2, XS3
Betonkorrosion durch Frost	XF1, XF2, XF3, XF4
Bewehrungskorrosion durch chem. Angriff	XA1, XA2

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein.
- Minderfeste Oberflächenschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt bzw. aufgraut werden.
- Extrem dicht und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme und nicht tragfähige Oberflächenschichten sind durch geeignete Strahlverfahren vollständig zu entfernen.
- Der Untergrund muss vorgenässt werden. Trennende Wasserfilme auf der Oberfläche sind jedoch zu vermeiden.
- Schalungen sind stabil zu befestigen und abzudichten.

Verarbeitung

- SAKRET Vergussmörtel VG 1 in kaltes, sauberes Wasser einrühren und ca. 4 Minuten mischen. Empfohlen wird eine Rührmaschine mit 600 U/Min. oder ein Zwangsmischer.
- Den Hohlraum von einer Seite kontinuierlich und ohne Absetzen vergießen und ggf. durch Rütteln und Stampfen verdichten.
- Vergussflächen durch Nachbehandlung feucht halten.
- Den Vergussmörtelüberstand so gering wie möglich halten (< 50 mm). Bei hochdynamisch beanspruchten Bauteilen soll der Überstand im Winkel von 45 ° abgeschalt oder der Verguss bündig mit der Lagerplatte ausgeführt werden.
- Die angegebenen Vergusshöhen beziehen sich auf den Sockelüberstand, einbindende Bauteile (z. B. Köcherfundamente) unterliegen keiner Beschränkung bzgl. der Vergusshöhe. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.

Nachbehandlung

- Freistehende Oberflächen für mind. 3 Tage vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sowie vor Frost schützen. Hierzu Folien o. ä. auflegen und feucht halten.

Hinweise

- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen.
- Bereits abbindendes Material darf nicht mit Wasser nachverdünnt werden.

Sicherheitshinweise

- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, GISCODE ZP1
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Lieferform

Varianten	Materialverbrauch		Artikelnr.	EAN / GTIN
VG 1 - 25 kg	25 kg = ca. 13 l Frischmörtel	42 St./Palette	08050025	4005813696002

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Technischen Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

aktuelles TM zum Download

aktuelles Sicherheitsdatenblatt

SAKRET Trockenbaustoffe/RYGOL Baustoffwerk
Deuerlinger Straße 43
93351 Painten
Telefon: +49 (0)9499 9418-0
info@rygol-sakret.de
www.rygol-sakret.de